



## Deutsche Post DHL Group treibt ihr weltweites Wachstum durch zukunftsweisenden Innovationsansatz

Deutsche Post DHL Group treibt ihr weltweites Wachstum durch zukunftsweisenden Innovationsansatz. Modernisiertes DHL Innovation Center beschleunigt Entwicklung wegweisender Services durch Zusammenarbeit mit Kunden und Wissenschaft. Internet der Dinge verschafft allein der Logistikindustrie ein Wachstumsschub von 1,9 Billionen US-Dollar, bei einem wirtschaftlichen Gesamtpotenzial von acht Billionen US-Dollar innerhalb des nächsten Jahrzehnts. Weltweiter Versandhandel wird von rund 616 Milliarden Euro in 2013 bis 2018 jährlich um 10,7 Prozent wachsen: Innovationen im E-Commerce werden unser Leben verändern. Konzern baut Spitzenposition in der Branche im Bereich Innovationen mit Hilfe des strukturierten "Trend Research Value Chain"-Ansatzes aus. Das neue Konzept des DHL Innovation Centers in Troisdorf, nahe Bonn, erlaubt es DHL in vielen Bereichen noch direkter mit Kunden, Industrieexperten und Wissenschaftlern zu kooperieren. Deutsche Post DHL Group investiert verstärkt in die Entwicklung von Innovationen, um weiterhin in führender Position den Fortschritt der Logistikindustrie mitzugestalten und für eine nachhaltige Zukunft einzutreten. Dabei offenbarte ein erst jüngst in Zusammenarbeit mit Cisco veröffentlichter Trend Report die enormen Wachstumspotenziale, die durch effizientere und transparente Lieferketten möglich sind - allein das Internet der Dinge verspricht wirtschaftliche Zuwächse von geschätzt 1,9 Billionen US-Dollar im Transportkettenmanagement und bei Logistikdienstleistungen. Vorreiter dafür ist das DHL Innovation Center in Deutschland, das nach einer Umgestaltung heute wieder eröffnet wurde, sowie das neue Asia-Pacific Innovation Center, welches Ende des Jahres in Singapur in Kooperation mit Singapurs Economic Development Board eröffnet wird. Frank Appel, Vorstandsvorsitzender Deutsche Post DHL Group, sagte bei der Eröffnungsfeier: "Finanzielles Engagement und Erfahrungen sind ohne Zweifel sehr wichtig, aber unsere Zukunft wird im Wesentlichen von innovativen Ideen geprägt werden. Bei Deutsche Post DHL Group ist ein kundenorientierter Innovationsansatz der Schlüssel für zwei unserer Hauptziele. Zum einen wollen wir die treibende Kraft bei der weltweiten Evolution der Logistikbranche bleiben, da unser Sektor mitentscheidend für die Nachhaltigkeit auf unserem Planeten ist. Darüber hinaus möchten wir unsere Marktführerschaft behaupten, indem wir unsere Produkte und Services, die unsere Kunden am meisten brauchen, kontinuierlich verbessern oder sogar neu erfinden. Egal ob es darum geht eine E-Commerce Lieferung zuzustellen, eine globale Lieferkette neu zu gestalten oder temperaturempfindliche Arzneimittel sicher zu befördern. Das erreichen wir nur, wenn wir konsequent zukunftsorientiert handeln. Ziel ist es, unsere Innovationen in marktkonforme Lösungen zu überführen, um unsere Kunden erfolgreich zu machen." Das neue Konzept des DHL Innovation Centers in Troisdorf, nahe Bonn, erlaubt es DHL in vielen Bereichen noch direkter mit Kunden, Industrieexperten und Wissenschaftlern zu kooperieren. Zusammen mit über 50 eigenen Fachleuten entwickelt DHL in diesem Partner-Netzwerk nachhaltige Lösungen, die den Welthandel in Bewegung zu halten und zu innovativen Serviceleistungen führen. Seit seiner Ersteröffnung 2007 hat das DHL Innovation Center im Zusammenspiel mit weltbekannten Unternehmen und global führenden Forschungs- und Entwicklungseinrichtungen bereits vielfältige logistische Innovationen hervorgebracht. Das nächste DHL Innovation Center in Singapur wird in das 100 Millionen US-Dollar schwere DHL Supply Chain Advanced Regional Center, welches sich derzeit im Bau befindet, integriert sein. Bill Meahl, Chief Commercial Officer DHL, erklärt: "Innovationsführer zu sein hat uns zum Marktführer gemacht. Das Ziel des DHL Innovation Center ist es, unsere Spitzenposition durch hochinnovative Produkte und Serviceleistungen, die auf technologischen, sozialen und logistischen Trends der Zukunft basieren, zu halten. Dabei identifiziert und analysiert das DHL Trend Research-Team kontinuierlich neue Entwicklungen und deren potentiellen Einfluss auf die Logistikindustrie entlang der gesamten Wertschöpfungskette. Zusammen mit den nun nochmals verbesserten Möglichkeiten in unserem Innovation Center werden sie uns helfen neue Möglichkeiten für unsere Kunden zu entdecken und die gesamte Branche weiterzuentwickeln. Da wir prinzipiell Wegbereiter für den Handel sind, sind Innovationen in der Logistikindustrie sehr einflussreich und können das Potential vieler Industrien weltweit verändern." Neue Möglichkeiten. Das DHL Innovation Center in Troisdorf wurde komplett neu ausgerichtet und basiert auf der Idee Innovationen in Zusammenarbeit mit Kunden und einem Netzwerk von Industrie- und Forschungspartnern zu entwickeln. Zusätzlich zu Räumen für Meetings und Workshops können die Kunden auch individuell gestaltete Touren durch den Showroom erhalten. Als Zentrum und Forschungslabor des DHL Trend Research-Teams, spielt dieser Standort für den Konzern eine entscheidende Rolle, um die führende Position als weltweit innovativstes Unternehmen der Logistikindustrie beizubehalten. Das Gebäude ist in mehrere Bereiche aufgeteilt. Das hochmoderne Zentrum zeigt aktuell einen Formel E-Rennwagen, der repräsentativ für das Engagement von DHL hinsichtlich E-Mobilität sowie nachhaltigen Logistik- und Automobilösungen steht. Die Ausstellung wechselt in Abhängigkeit von aktuellen sozialen und wirtschaftlichen Trends regelmäßig. Visionen, Trends und Lösungen für heute, morgen und übermorgen sind in diesem zentralen Ausstellungsstück vereint. Das Zentrum dient auch als Verbindung zu anderen Bereichen, wie zum Beispiel der Vision Suite, in der Besucher verschiedene Szenarien erleben, wie die Welt im Jahr 2050 aussehen könnte. Die Szenarien basieren auf der Studie Logistik 2050 sowie den derzeitigen Megatrends Globalisierung, Urbanisierung, Klima- und Demographiewandel. Trend Research Value Chain - der kundenorientierte Ansatz. Das DHL Trend Research-Team hat sich zum Ziel gesetzt, Trends zu erforschen und wirksam für die Logistikbranche umzusetzen. Auf einer jährlichen Basis tragen die Forscher die wichtigsten Entwicklungen für die Logistik im so genannten DHL Trend Radar zusammen. Der dazugehörige "Trend Research Value Chain"-Ansatz ermöglicht dann in einem strukturierten Prozess die Entwicklung innovativer und nachhaltiger Geschäftsösungen: der Logistik Trend Radar ist Ausgangspunkt für detailliertere Trend Berichte, die dann in physische Prototypen resultieren, die wiederum in anschließenden Machbarkeitsstudien getestet werden. Am Ende dieses Prozesses steht die Übergabe der Produkte und Lösungen in die jeweiligen Geschäftseinheiten zu operativen Integration in ihr Tagesgeschäft beziehungsweise den angebotenen Kundendienstleistungen. Erst kürzlich hat DHL Supply Chain gemeinsam mit seinem Partner Ricoh einen Pilottest mit Datenbrillen und Augmented Reality-Software erfolgreich umgesetzt. Der Feldversuch in einem Lager in den Niederlanden verbesserte die Produktivität des Kommissionierungsprozesses um 25 Prozent. Nun untersucht DHL den Einsatz von "Wearables" in unterschiedlichen Bereichen in Zusammenarbeit mit weiteren Partnern. Eine andere vielversprechende Innovation beschreibt der Trendbericht zu "Selbstfahrende Fahrzeuge in der Logistik". Dieser Report beleuchtet das signifikante Potential autonomer Technologien in der Logistikbranche und zeigt zahlreiche Best-Practice Anwendungen aus verschiedenen Industrien auf. Untersucht werden unter anderem Beispiele selbstfahrender Fahrzeuge in verschiedenen Bereichen der Logistik, darunter der Einsatz bei autonomen Transporten, bei der Kommissionierung im Warenlager und in der Zustellung auf der sogenannten letzten Meile. Das Internet der Dinge und E-Commerce - Innovationen entfachen Wirtschaftswachstum. Der neueste Trendbericht, der gemeinsam mit Cisco Systems veröffentlicht wurde und auf das Internet der Dinge fokussiert, schätzt, dass im Jahr 2020 mit 50 Billionen Geräten mehr als drei Mal mehr Geräte mit dem Internet verbunden sein werden als heute. Logistiker werden dadurch mehr Optionen für die Lieferung auf der letzten Meile sowie effizientere Frachttransporte und Lagerhaltung anbieten können. Laut der Wirtschaftsanalyse von Cisco wird allein durch das Internet der Dinge in den kommenden zehn Jahren weltweit ein Wachstumsvolumen von acht Billionen US-Dollar erzielt - etwa 1,9 Billionen US-Dollar davon fallen in den Bereichen Lieferkettenmanagement und Logistik an. Dazu wird der Onlinehandel innerhalb der nächsten zehn Jahre noch stärker an Bedeutung gewinnen als bisher erwartet - nicht nur in den Industriestaaten, auch in den Wachstumsmärkten. Der Anteil des Onlinehandels am allgemeinen Handelsvolumen in Industriestaaten wird 2025 bis zu 40 Prozent erreichen, in Schwellenmärkten bis zu 30 Prozent. Logistik spielt dabei die Schlüsselrolle. Das war ein zentrales Ergebnis der E-Tailing 2025 Studie von Deutsche Post. In 2013 hatte der weltweite Markt für den Versandhandel ein Volumen von 616 Milliarden Euro, bis 2018 wächst dieser Wert jährlich um 10,7 Prozent. Deswegen konzentriert die Deutsche Post DHL Group ihr Entwicklungspotential auch auf Lösungen, die die steigende Nachfrage im Onlinehandel auf Unternehmen- und Kundenseite logistisch unterstützen. Anwendungen für einen vereinfachten und sicheren Zugang zu unseren Angeboten oder Innovationen für die Zustellung auf der letzten Meile sind Teil dieses Ansatzes. Matthias Heutger, SVP Strategy, Marketing & Development, DHL Customer Solutions Innovation, kommentierte: "Die Erfahrung hat uns gelehrt, dass Innovation immer kundenorientiert sein muss. Ein Unternehmen entwickelt Innovationen am besten, indem es auf die Bedürfnisse des Kunden hört, proaktiv Best Practice und Lösungsstrategien über mehrere Sektoren und Branchen teilt und indem es mit Partnern zusammenarbeitet. Das DHL Innovation Center zielt darauf ab eine kreative Umgebung zu schaffen, in der überzeugende Ideen zu wirklichen Lösungen entwickelt und getestet werden und letztendlich Marktreife erlangen." Vorreiter der Industrie durch vielfältige Innovationen. Die Deutsche Post DHL Group verfügt über ein langjähriges, beeindruckendes

Portfolio an Innovationen. Die Geschäftseinheit Express war Gründer ihrer Branche, als sie 1969 als erstes Unternehmen ein regelmäßig operierendes Netzwerk für internationale, zeitdefinierte Expresslieferungen einführte. Ein weiteres Beispiel ist die in jüngster Zeit eingeführte DHL Thermonet Lösung zur nahtlosen Sichtbarkeit temperaturgeführter Sendungen entlang der gesamten Lieferkette, was besonders für Kunden aus der Life Sciences und Healthcare-Branche entscheidend ist. Dazu gehören SmartSensor-Lösungen und das Risikomanagement-Programm DHL Resilience360 heutzutage fast zum Standard für alle Kunden, die hochwertige Waren transportieren lassen. Als Antwort auf Umweltfragen und Verkehrsbelastungen in Großstädten hat die Deutsche Post DHL Group unter anderem die Packstation entwickelt, von der es inzwischen 2.750 Einheiten in 1.600 deutschen Städten gibt, oder den Parcelcopter, der erst kürzlich in einem Projekt für den ersten regelmäßigen Zustellbetrieb einer Drohne auf der Nordseeinsel Juist getestet wurde. Ferner produziert die Deutsche Post den StreetScooter, ein emissionsfreies und elektrisch betriebenes Zustellfahrzeug. 140 dieser Autos machen Bonn in Kombination mit weiteren elektrisch betriebenen Fahrzeugen zur ersten Stadt, in der die Paket- und Briefauslieferung CO2-frei erfolgen.<br /><br />Ansprechpartner<br />Sabine Hartmann<br />Pressesprecherin: Unternehmensbereich SUPPLY CHAIN, Williams Lea, DHL eCommerce, Innovationsthemen<br />Deutsche Post DHL Group<br />Charles-de-Gaulle-Str. 20<br />53113 Bonn<br />Tel.: (0228) 182 9944<br />Fax: (0228) 182 9880<br />

## **Pressekontakt**

Deutsche Post DHL

53113 Bonn

## **Firmenkontakt**

Deutsche Post DHL

53113 Bonn

Weitere Informationen finden sich auf unserer Homepage